



## Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

### 1. Allgemeine Informationen

**Objektkennung:** GK-5210-018

**GISPADID:** 2002772

**Objektbezeichnung:**

Strassenaufschluss mit Kalksinter zwischen Stadt Blankenberg und Buelgenauel

**Schutzstatus:**

NSG, bestehend

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rhein-Sieg-Kreis

(Nuts-Code: DEA2C)

Gemeinde: Hennef (Sieg)

**Digitalisierte Fläche (ha):**

1,49

**Flächenanzahl:**

1

**Objektbeschreibung:**

Entlang der Sieg-Strasse (L333) werden Gesteine der mittleren - und der oberen Siegen-Schichten (Wahnbach-Schichten, nur im äussersten Sueden) angeschnitten. Die Hoehe der Aufschluesse betraegt zwischen 4 - 10 m.

Die mittleren Siegen-Schichten bestehen aus karbonatischen Feinsandsteinen und Silt- und Tonsteine. Die Gesteine zeigen Flaserschichtung, Rinnenbildungen, Schraegschichtung und verschiedene Marken. Einzelne Sandsteine fuehren an der Basis resedimentierte Tonsteingeroelle. Gelegentlich treten Pflanzenfossilien auf. Bei den vorhandenen Gesteinen handelt es sich um typische Flachwassersedimente. Das tektonische Inventar besteht aus gut ausgebildeter Klueftung (im Sueden Dominanz der Diagonalkluefte bei den Gross-Klueften, im Norden Dominanz der Querkluefte) und Aendern von Schichtstreichen und -einfallen (Flexuren, im Norden auch Sattelstruktur aufgeschlossen). Teilweise zeigen sich auf groesseren Klueften bzw. Spalten Brauneisen-Bezeuge.

Wenige Meter noerdlich vom Meschbach, bei R 2596625, H 5626820 befindet sich eine maechtige Kalksinterbildung ueber devonischen Gesteinen. Es handelt sich hierbei um eine Ausfaellung aus karbonathaltigen Kluftwasser. Vermutlich liegt hier eine kleinere Verwerfung.

Das Karbonat stammt aus den schwach karbonatischen Sandsteinen der mittleren Siegen-Schichten. An der Ausfaellung sind Moose massgeblich mitverantwortlich, die Kalke bilden haeufig aeltere Moosgenerationen nach (Subfossilien).

Die Hoehe der Kalksinterbildung betraegt etwa 7 m, die Maechtigkeit der Kruste mind. 1,5 m.

Etwas weiter noerdlich befindet sich noch eine weitere Stelle, an der es zu einer kleineren Sinterbildung gekommen ist.

**Schutzziel:**

geowissenschaftlich (besonders sedimentologisch u. tektonisch) und landeskundlich schutzwuerdig. Teilweise Felsbiotop.



**Bewertung:**  
wertvoll

**Pädagogische Eignung:**

Ja

**Erholungseignung:**

Nein

## 2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

### Stratigraphie:

Siegenium

Holozän

### Kenndaten:

Aufschluss-Mineralie / gx2g

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteinsdeformationen / gx2e

Aufschluss-Gesteine / gx2c

Aufschluss-Fossilien / gx2b

### Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Palaeontologie

Teildisziplin Tektonik

Teildisziplin Mineralogie

### Stichworte:

klastische Gesteine

Sedimentäre Strukturen

Sedimentäre Texturen

Grosschichtungsgefüge

Kleinschichtungsgefüge

Delta-Fazies

Flachmeer-Fazies

Palaeobotanik (Spez. Palaeontologie)

Flexuren

Sattelstruktur

Kluftspalten

Kluftminerale

Verwitterungserscheinungen

Strassen- oder Wegaufschluss

Quelle, ungefasst

Kalksinter

Dias vorhanden

Schichtlagerung

Klüftung



**Umfeld:**

Grünland

Strasse / Weg

Wald

**Gefährdung:**

Steinschlag

Übergrünung

**Maßnahmenbeschreibung:**

Die bestehenden Aufschlüsse sollten nicht vollständig übergrünen.  
Natürliche Weiterentwicklung des Kalksinters sicherstellen. Kein Verändern oder Beschädigen der jetzigen Bildungen bei Straßenbaumassnahmen. Ausweisung als Naturdenkmal.

**Naturräumliche Zuordnung:**

330 – Mittelsiegburgland

**Höhe über NN:**

min. 96 m, max. 96 m

---

**3. Verwaltungstechnische Informationen**

**Objektkennung:** GK-5210-018

**Objektbezeichnung:**

Strassenaufschluss mit Kalksinter zwischen Stadt Blankenberg und Buelgenauel

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rhein-Sieg-Kreis

(Nuts-Code: DEA2C)

Gemeinde: Hennef (Sieg)

**Digitalisierte Fläche (ha):** 1,49

**Flächenanzahl:** 1

**TK25, Quadrant, Viertelquadrant:**

5210, Q1, VQ3

**Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):**

R: 2596469 / H: 5626441

**Bearbeitung:**

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1991, Kartierung/ Beobachtung

**Allgemeine Bemerkungen:** Befahrung am 3.12. 2014

---